

6. Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Speyer am 28.05.2026

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 1

---

**Gegenstand: Bericht der Agentur für Arbeit zur Lage des Arbeitsmarktes und aktueller Entwicklungen**

Herr Daniel Lips, der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ludwigshafen, berichtet über die aktuellen Zahlen und Entwicklungen.

Details sind der beigefügten [PowerPoint Präsentation](#) zu entnehmen.

Im Rahmen des Vortrags wurden verschiedene Aspekte erörtert.

6. Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Speyer am 28.05.2026

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 2

---

**Gegenstand:** **Beauftragte für Menschen mit Behinderungen - Neubesetzung ab 01.07.2026**  
**[Vorlage: 0743/2026](#)**

Herr Pudlich bedankt sich, auch im Namen von Herrn Driest, für die gute Zusammenarbeit in den letzten beiden Jahren.

Beide möchten auch in den kommenden beiden Jahren das Ehrenamt ausführen.

**Beschlussempfehlung:**

1. Die Funktion der/ des Beauftragten der Stadt Speyer für die Belange von Menschen mit Behinderungen wird weiterhin mit 2 gleichberechtigten Personen besetzt.
2. Zu den Beauftragten der Stadt Speyer für die Belange von Menschen mit Behinderungen für die Zeit vom 01.07.2026 bis zum 30.06.2028 werden berufen:

Herr  
Rhett-Oliver Driest  
Herdstr. 40  
67346 Speyer

Herr  
Willy Konrad Pudlich  
Henry-Dunant-Straße 4  
67346 Speyer

**Gegenstand:** **Gewährung von Zuschüssen zur Förderung sozialer Aktivitäten von Selbsthilfegruppen, Vereinen, Verbänden und Initiativen für das Jahr 2026**  
**[Vorlage: 0753/2026/1](#)**

Auf Nachfrage hin erklärt Herr Lehnen-Schwarzer, dass die Möglichkeit die Zuschüsse zu beantragen, auch für weitere Selbsthilfegruppen offensteht. Details sind auf der Homepage beschrieben.

Das Gremium beschließt einstimmig folgende

**Beschlussempfehlung:**

Die finanzielle Förderung sozialer Aktivitäten von Selbsthilfegruppen, Vereinen, Verbänden und Initiativen erfolgt für das Jahr 2026 in vorgeschlagenem Umfang.

**1. Anträge auf Pauschalförderung (Nr. 4) der Richtlinien**

		2025 bewilligt	Antrag 2026	Verwaltungs- vorschlag
1.1	Blinden- und Sehbehindertenbund Pfalz e. V. z. Hd. Herrn Wilhelm Lickteig Haspelstr. 25 67657 Kaiserslautern - Treffen vor Ort für Fragen und Probleme von Sehbehinderten, Blinden und Angehörige	250,00 €	250,00 €	250,00 €
1.2	Long Covid Selbsthilfegruppe z. Hd. Herr Manfred Hirt Bussardweg 96 67346 Speyer - Austausch für Betroffene von Long-/ Post Covid - Offene Gesprächstreffen alle zwei Wochen	300,00 €	300,00 €	300,00 €
1.3	Kath. Frauenbund Pax Christi z. Hd. Frau Gitta Zeller Im Oberkämmerer 8 67346 Speyer - Literaturpicknick im Adenauerpark - Trabbel & Babbel (unterwegs in der Natur mit spirituellen Impulsen) - Liederabend & Sommerfest - Adventskaffee	300,00 €	300,00 €	300,00 €
	<b>Summe</b>	850,00 €	850,00 €	850,00 €

## 2. Anträge auf Maßnahmenförderung (Nr. 5) der Richtlinien

		2025 bewilligt	Antrag 2026	Verwaltungs- vorschlag
1.1	Frauenselbsthilfe nach Krebs Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e. V. „Nachmittagsgruppe“ z. Hd. Frau Monika Willeke Wormser Landstraße 139 a 67346 Speyer <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auffangen, Informieren und Begleiten von Betroffenen</li> <li>- offene Gesprächstreffen</li> </ul>	500,00 €	500,00 €	500,00 €
1.2	Frauenselbsthilfe nach Krebs Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e. V. Gruppe Speyer-Abend-Aktiv z. Hd. Frau Manuela Schurhammer Albert-Einstein-Allee 39 67165 Waldsee <ul style="list-style-type: none"> <li>- Informieren und Austausch betroffener Frauen am Abend</li> <li>- offene Gesprächstreffen</li> </ul>	500,00 €	350,00 €	350,00 €
	<b>Summe</b>	1000,00 €	850,00 €	850,00 €

**Gegenstand: Fluchtaufnahme – Sachstandsbericht**

Herr Spieß informiert über aktuelle Zahlen. Es gibt keine wesentlichen Veränderungen.

Im Zeitraum vom 01.01.26 bis zum 02.06.26 gab es 27 Zuweisungen. Davon waren 7 Menschen aus der Ukraine, 8 Menschen aus Syrien, 3 Menschen aus der Türkei, der Rest aus einzelnen Ländern. Bei einem Austausch mit anderen Vorder- und Südpfälzer Kommunen wurde deutlich, dass überall die Zahlen stark rückläufig sind. Es stehen ausreichend Plätze in den Unterkünften zur Verfügung.

Die AfA ist derzeit nur noch etwa zur Hälfte gefüllt, obwohl einige Menschen aus Kusel aufgenommen wurden. Die Zukunft der Nutzung der Kaserne im Birkenweg ist nach wie vor unklar.

Unklar ist derzeit auch noch der Rechtskreiswechsel. Demnach sollen ukrainische Geflüchtete, die nach dem 01.04.2025 eingereist sind, ab dem 01.07.26 kein Bürgergeld und keine Sozialleistungen mehr beziehen. Stattdessen ist der Wechsel ins Asylbewerberleistungsgesetz vorgesehen. Es ist eine Übergangszeit von drei Monaten geplant, in der der Wechsel vollzogen werden soll. Das Gesetz befindet sich derzeit noch in Beratung.

In Speyer wären davon zwischen 60 und 80 Menschen betroffen.

6. Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Speyer am 28.05.2026

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 5

---

**Gegenstand: Informationen der Verwaltung**

keine Meldungen;

6. Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Speyer am 28.05.2026

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr.

---

**Gegenstand:**

**Prof. Dr. Alexander Schubert**

6. Sitzung des Sozialausschusses der Stadt Speyer am 28.05.2026

6. Sitzung des Sozialausschusses 28.05.2026 **Prof. Dr. Alexander Schubert**

**Hinweis:** Diese Seite bitte nicht löschen! Enthält wichtige Seriendruck-Platzhalter für das Gesamtdokument!